

Digitalpakt 2.0

Beitrag von „Palim“ vom 8. Dezember 2024 10:28

In dem dürftigen Artikel der Tagesschau steht, dass der Fortbildungsbereich weiter ausgebaut werden soll, die Verpflichtung für Lehrkräfte aber gefallen ist.

Sich als Lehrkraft Fortbildungen zu suchen oder Möglichkeiten für SchiLF zu finden, wird also erleichtert.

Wir brauchen in allen Bereichen Fortbildung, ob da gerade der mediale Bereich Priorität hat oder ein ganz anderer Bereich, wird individuell sehr verschieden sein.

Es ärgert mich zudem, dass eine Verpflichtung zu Alibi-Veranstaltungen führt.

Dazu kommt, dass Fortbildungen auch Termine ohne Inhalte sein können. Was nutzt die Fortbildung zum Thema XY, wenn dort nur Allgemeinplätze verbreitet werden, wenn es zu einem Vorlesen der Curricula kommt und im Anschluss zu einem allgemeinen Meinungsaustausch? Es mag Lehrkräfte geben, denen das hilft, mich ärgert es, ich finde es unnötig und zeitraubend.

Zudem wird bei einer Pflicht zu Veranstaltungen nicht berücksichtigt, dass man sich auch außerhalb solcher fortbilden kann, nicht nur was Medien betrifft.

Im medialen Bereich würde mir gerade helfen, dass die angeschaffte Hardware überhaupt funktioniert und dass das WLAN einen Umfang hat, der für mehr Geräte im Gebäude ausreicht und die Kinder nicht länger zu Sätzen animiert wie: „Ich hole mir mal gerade Internet aus dem Flur.“

Bis dahin helfen Fortbildungen zur Nutzung wenig, da man präsentiert bekommt, was möglich wäre, ohne den Nutzen zu haben, es anwenden zu können.